Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Neustadt (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TTC Rödental IV : SG Köppelsdorf II
Donnerstag, 08.02.2024, 20:15 Uhr

Remis zwischen dem TTC Rödental IV und der SG Köppelsdorf II

Nach rund 2 Stunden hartem Kampf in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Neustadt (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) entführten die Gäste der SG Köppelsdorf II in ihrem 12. Saisonspiel beim 5:5 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim TTC Rödental IV. Wie knapp es im Punktspiel am Donnerstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 21:19. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Andy Bonk. Nach dieser auch trotz Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TTC Rödental IV um die Nummer 1 Stefan Schelhorn nun 23 Pluspunkte in der Tabelle.

Der Verlauf im Einzelnen: Den Sieg von Schau / Laukat konnten Schelhorn / Weisser im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Uhl / Schreiber waren derweil Philipowski / Bonk, obwohl sie alles gegeben hatten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht ganz mithalten konnte Stefan Schelhorn, beim 8:11, 8:11, 11:8, 10:12 gegen Sebastian Laukat, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nico Philipowski machte indessen mit Richard Schau beim 12:10, 12:10, 11:3 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Johannes Weisser versäumte es dagegen mit einem 1:3 gegen Sascha Schreiber, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Andy Bonk besiegelte mit einem 3:1 gegen Martin Uhl einen Punkt für sein Team. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des TTC Rödental IV und der SG Köppelsdorf II in die Box. Stefan Schelhorn hatte seinen Gegner Richard Schau beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Mit diesem Sieg verbesserte Schelhorn seine Bilanz auf 20:4 in dieser Saison. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Nico Philipowski die Partie gegen Sebastian Laukat noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Dieser Sieg war somit der 15. Sieg von Philipowski seit Beginn der Serie, während er bislang 5 Einzel verlor. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Johannes Weisser bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Martin Uhl dann doch niedergerungen worden. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TTC Rödental IV 4 Punkte, SG Köppelsdorf II 5 Punkte. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Andy Bonk und Sascha Schreiber, die Andy Bonk letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TTC Rödental IV tritt dabei geben den FC Adler 1919 Weidhausen III an, während es die SG Köppelsdorf II mit dem SV Meilschnitz 1949 zu tun bekommt.

Statistik:
TTC Rödental IV
Doppel: Schelhorn / Weisser 0:1, Philipowski / Bonk 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.02.2024 (09:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: S. Schelhorn 1:1, N. Philipowski 2:0, J. Weisser 0:2, A. Bonk 2:0

SG Köppelsdorf II

Doppel: Schau / Laukat 1:0, Uhl / Schreiber 1:0

Einzel: R. Schau 0:2, S. Laukat 1:1, M. Uhl 1:1, S. Schreiber 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.02.2024 (09:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").